

Deutsche Nationalbibliothek  
15. Oktober 2014

**Datendienst: Änderungen im Format MARC 21 für Titeldaten ab KW 03, 2015  
(Export-Release 01/2015)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten auf folgende bevorstehende Änderungen im Format MARC 21 für Titeldaten aufmerksam machen.

Die Änderungen sind gültig ab:

- 13. Januar 2015,  
(Während der technischen Umstellung kann es zwischen 8:00 – 12:00 Uhr zu Störungen bei den Schnittstellen und im Datenshop kommen.)
- Lfg. 03, 2015 der Datendienste DNB, ZDB und Kataloganreicherung

**Neues MARC-Feld 883 (Herkunft von maschinell generierten Metadaten) (R) und  
Ergänzungen in den MARC-Feldern 082 (Notation nach der Dewey Decimal Classification)  
(NR) und 083 (Zusätzliche DDC-Notation) (R)**

Die Schaffung des MARC-Felds 883<sup>1</sup> wurde Mitte 2012 von der DNB in Zusammenarbeit mit OCLC und der LoC initiiert<sup>2</sup>, um Herkunftsangaben im weitesten Sinne (beispielsweise Datumsangaben, Angaben zum Erschließungsverfahren, Urheber der Daten, URI des Erschließungsprozesses, Konfidenzwerte etc.) beim Austausch von u.a. Titel- und Normdaten zu berücksichtigen. Auslöser für den Vorstoß der DNB war zunächst der Wunsch, die im Zusammenhang mit dem Projekt "Petrus"<sup>3</sup> maschinell erzeugten Inhaltserschließungsangaben bei der Auslieferung besonders zu kennzeichnen. Mit der Publikation im Update 15 der MARC-Dokumentation ist das Feld 883 seit September 2012 offizieller Bestandteil des Format-Standards. In den Daten der DNB wird das Feld 883 als Zusatzinformation zu sowohl maschinell generierten als auch aus Fremddaten übernommenen DNB-Sachgruppen geliefert. Das MARC-Feld 883 wird zurzeit maximal einmal pro Datensatz gebildet, da immer nur die zuverlässigste Sachgruppe in MARC 21 abgebildet wird.

**MARC-Feld 883 (Herkunft von maschinell generierten Metadaten) (R)**

Indikatoren

Erster: Art und Weise der maschinellen Vergabe

"\_" – Keine Information vorhanden/Nicht anwendbar (= default)

"0" – Vollständig maschinell generiert

"1" – Teilweise maschinell generiert

Zweiter: Nicht definiert

"\_" - Nicht definiert (= default)

---

<sup>1</sup> <http://www.loc.gov/marc/bibliographic/bd883.html>

<sup>2</sup> <http://www.loc.gov/marc/marbi/2012/2012-03.html>

<sup>3</sup> <http://www.dnb.de/DE/Wir/Projekte/Abgeschlossen/petrus.html>

## Unterfeldcodes

\$a – Generierungsprozess (NR):

- "Ablieferung Digitalisierung"
- "Ablieferung MARC 21"
- "Ablieferung ONIX"
- "Ablieferung Webformular"
- "Ablieferung XMetaDissPlus"
- "maschinell gebildet"
- "Übernahme aus paralleler Ausgabe"

\$c – Konfidenzwert (NR):

"1,000" – "0,000" – Konfidenzwert

\$d – Generierungsdatum (NR)

"JJJJMMTT" - Datum der automatisierten Erstellung

\$q – Generierungsagentur (NR)

"DE-101" (= default)

\$8 - Feldverknüpfung und Reihenfolge (R)

Verknüpfungsnummer und Zeichenfolge "\p" als Verknüpfung zum MARC-Bezugsfeld, z. B. "1\p" als Verknüpfung zum ersten MARC-Bezugsfeld, etc.

"\p" gibt die Art der Verknüpfung an, in diesem Fall steht "p" für Provenienz. In den Daten der DNB gibt es außerdem noch den Typ "\x" für allgemeine Reihenfolge. Die Verknüpfungsnummer ist eine ganze Zahl, die im Unterfeld \$8 aller verknüpften Felder auftritt (es gibt eine durchgängige Zählung für alle Arten der Verknüpfung). Felder mit derselben Verknüpfungsnummer werden als verknüpft betrachtet.

Reihenfolge der MARC-Unterfelder: \$8 \$a \$c \$d \$q

Die Feldverknüpfung im Unterfeld \$8 bezieht sich in diesem Fall auf die Felder 082 (Notation nach der Dewey Decimal Classification) oder 083 (Zusätzliche DDC-Notation). Analog dazu wird der Inhalt der **\$8-Felder bei 082 und 083** erweitert.

Beispiele:

082 74 **\$8**1\p\$a610\$qDE-101\$223sdbn

883 0\_ **\$8**1\p\$aMaschinell gebildet\$c0,997\$d20140311\$qDE-101

083 7\_ **\$8**2\p\$a610\$qDE-101\$223sdbn

883 1\_ **\$8**2\p\$aÜbernahme aus paralleler Ausgabe\$d20140210\$qDE-101

## MARC-Felder mit Normdatenverknüpfungen: Ablösung der lokalen Unterfelder \$9g: durch das neu eingerichtete Unterfeld \$g (Sonstige Informationen) (R)

Die bisher verwendete Praxis in den Normdatensätzen sowie den bibliografischen Daten, Zusätze zur eindeutigen Identifizierung von Datensätzen teilweise in den bereits existierenden Unterfeldern \$g (Sonstige Informationen) oder in Ermangelung eines solchen Unterfelds in den lokalen Unterfeldern \$9g: (Zusatz) (R) auszuliefern, wirkte uneinheitlich. Das daraufhin von der DNB beim MARC Advisory Committee am 22. Mai diesen Jahres eingereichte MARC-Proposal No. 2014-04<sup>4</sup> mit dem Ziel der durchgängigen Besetzung eines wiederholbaren \$g für solche Fälle wurde positiv aufgenommen. Die entsprechende Aktualisierung der MARC-Dokumentation wird voraussichtlich im Oktober 2014 veröffentlicht. Nach Wahrung einer Frist von 60 Tagen, also rechtzeitig mit dem Release 01/2015, können die Daten in der neuen Fassung geliefert werden.

In den Datenlieferungen der DNB wird mit diesem Export-Release in den MARC-Feldern 100, 110, 111, 130, 240, 600, 610, 611, 630, 650, 651, 689, 700, 710, 711, 730, 800, 810, 811 und 830 zusätzliche Informationen, wie z. B. Homonymenzusätze in dem wiederholbaren Unterfeld \$g geliefert. In diesem Feld erfolgt keine Kennzeichnung von nicht-sortierenden Bestandteilen der Inhalte.

### Betroffene MARC-Felder:

- **100, 110, 111, 130**
- **240**
- **600, 610, 611, 630, 650, 651**
- **689**
- **700, 710, 711, 730**
- **800, 810, 811, 830**

Neuer Unterfeldcode:

\$g – Sonstige Informationen (R)

Beispiele:

110 1\_ \$0(DE-588)5114093-7\$0(DE-101)942432932\$aDeutschland\$gDDR\$bNationale  
Volksarmee\$bLazarett\$gLeipzig\$4aut

650 \_7 \$0(DE-588)4143305-1\$0(DE-101)04143305X\$aAtlas\$gHalswirbel\$2gnd

650 \_7 \$0(DE-588)4226254-9\$0(DE-01)042262542\$aDeutschland\$gDDR\$xRevolution\$g1989\$2gnd  
689 10 \$0(DE-588)4226254-9\$0(DE-101)042262542\$Ds\$aDeutschland\$gDDR\$xRevolution\$g1989

---

<sup>4</sup> <http://www.loc.gov/marc/mac/2014/2014-04.html>

## **Neuer Code im Unterfeld \$c (Code für den Verfügbarkeitsstatus) (NR) des MARC-Felds 366 Angaben über die Lieferbarkeit im Handel (R)**

Hintergrund ist die gesetzliche Neufassung<sup>5</sup> zum Umgang mit vergriffenen Werken, die vor dem 1. Januar 1966 veröffentlicht wurden. Diese definiert ein Verfahren, an dem neben Einrichtungen, die digitalisieren möchten, die Verwertungsgesellschaften (insb. VG Wort und VG Bild-Kunst) und das Deutsche Marken- und Patentamt (DPMA) beteiligt sind. Das DPMA ist damit beauftragt, ein öffentlich zugängliches Register für Werke zu führen, für die ein Interesse an der Digitalisierung besteht und eine kostenpflichtige Lizenzierung durch die Verwertungsgesellschaften erfolgen kann. Die DNB ist an dem Aufbau und Betrieb eines Antragsdienstes beteiligt. Ein Schritt zur Identifizierung entsprechender Werke ist die Kennzeichnung von Titeln als "vergriffen". Dazu werden im MARC-Feld 366<sup>6</sup> von der Deutschen Nationalbibliothek zusätzliche Codes verwendet.

### **MARC-Feld 366 Angaben über Verfügbarkeit im Handel (R)**

Indikatoren

Erster:            "\_" - Nicht definiert  
Zweiter:           "\_" - Nicht definiert

Unterfeldcodes

\$c - Code für den Verfügbarkeitsstatus (NR):

"IP" - In print

"OP" - Out of print, Discontinued, deleted from catalogue

"CS" - Availability uncertain (= default)

Den Codes "IP", "OP" und "CS" folgt nach einem Blank noch das Datum der Feststellung in folgender Struktur: JJJJMMTT

\$2 - Quelle des Codes für den Verfügbarkeitsstatus (NR):

"onixas" - ONIX Product Availability Codes<sup>7</sup>

Beispiel:

366 \_\_ \$cOP 20140923\$2onixas

### **Auslieferung von Angaben zu Inhaltstypen in dem MARC-Feld 655 (Indexierungsterm - Genre/Formschlagwort) (R), Unterfeld \$a (Genre/Form oder fokussierter Term) (NR)**

Die Inhaltserschließung der DNB vergibt seit 2013 Inhaltstypen in codierter Form als Ersatz für das Formschlagwort. Die Codes für die Inhaltstypen werden (wie auch bisher die Formschlagworte und Gattungsbegriffe) in dem MARC-Feld 655 im Unterfeld \$a als standardisierter Text ausgeliefert. Nähere Informationen zu dem Erschließungskonzept der DNB erhalten Sie auf unserer Webseite<sup>8</sup>.

---

5

[http://www.bgbl.de/banzxaver/bgbl/start.xav?startbk=Bundesanzeiger\\_BGBl&jumpTo=bgbl113s3728.pdf](http://www.bgbl.de/banzxaver/bgbl/start.xav?startbk=Bundesanzeiger_BGBl&jumpTo=bgbl113s3728.pdf)

<sup>6</sup> <http://www.loc.gov/marc/bibliographic/bd366.html>

<sup>7</sup> [http://www.editeur.org/files/ONIX%20for%20books%20-%20code%20lists/ONIX\\_BookProduct\\_Codelists\\_Current.html](http://www.editeur.org/files/ONIX%20for%20books%20-%20code%20lists/ONIX_BookProduct_Codelists_Current.html)

<sup>8</sup>

<http://www.dnb.de/SharedDocs/Downloads/DE/DNB/wir/inhaltserschliessung/nichterschliessenGesamt.pdf>

## MARC-Feld 655 Indexierungsterm – Genre/Formschlagwort (R)

### Indikatoren

Erster: Art der Ansetzung  
"\_" - Einfach

Zweiter: Thesaurus  
"4" – Quelle nicht spezifiziert

### Unterfeldcodes

\$a (NR) Genre/Form oder fokussierter Term

- "Anleitung"
- "Ausstellung"
- "Bestimmungsbuch"
- "Bildband"
- "Erlebnisbericht"
- "Festschrift"
- "Führer"
- "Kochbuch"
- "Kolumnensammlung"
- "Kunstführer"
- "Ratgeber"
- "Reisebericht"
- "Reportagensammlung"
- "Wörterbuch"
- "Zeitschrift"

Beispiel:

655 \_4 \$aReisebericht

## MARC-Feld 710 (Nebeneintragung – Körperschaftsname) (R): Neuer Funktionsbezeichnungscode in Unterfeld \$4 (Funktionsbezeichnungscode) (R)

Im Rahmen der Integration des Adressbuchs für den deutschsprachigen Buchhandel<sup>9</sup> in die Gemeinsame Normdatei (GND) ist beabsichtigt, dass die normierte Namensform eines Verlegers und die zugehörige GND-Nummer innerhalb der Titeldaten einer Veröffentlichung ausgeliefert werden. Dazu wird MARC-Feld 710 (Nebeneintragung – Körperschaftsname) genutzt. Verleger erhalten im entsprechenden Unterfeld \$4 den Funktionsbezeichnungscode "pbl" - Publisher. Die Auslieferung dieser Verknüpfungen wird voraussichtlich nach Veröffentlichung dieses Releases erfolgen.

Beispiel:

710 2\_ \$0(DE-588)1023902869\$0(DE-101)1023902869\$aVerlag C. H. Beck\$4pbl

### Weiterführende Hinweise:

Die offizielle Dokumentation der beschriebenen Felder finden Sie auf den Webseiten der Library of Congress unter <http://www.loc.gov/marc/bibliographic/ecbdhome.html>.

Die vollständige Feldbeschreibung der Titeldaten ist als PDF- und Excel-Version hinterlegt unter <http://www.dnb.de/marc21>. Um einen schnellen Überblick über die Änderungen seit der Veröffentlichung der vorhergehenden Beschreibung anzubieten, sind in der PDF-Version alle Änderungen gegenüber der unmittelbar vorhergehenden Version auf den ersten Seiten vorangestellt.

---

<sup>9</sup> <http://www.adb-online.de>

Eine Beispieldatei, die die angekündigten Änderungen bzw. das neue Feld enthält, finden Sie unter <http://datendienst.dnb.de/cgi-bin/mabit.pl?userID=testdat&pass=testdat&cmd=login> mit dem Dateinamen "TitelTestRelease01\_2015".

### **Unverbindliche Vorabinformation für das übernächste Release**

Bitte beachten Sie, dass diese Vorabinformation auf mögliche zukünftige Änderungen nicht vollständig sein kann, auch können Änderungen auf ein späteres Release verschoben werden oder ganz entfallen. Ebenso können sich noch wesentliche inhaltliche Änderungen ergeben. Welche Punkte konkret umgesetzt werden, entnehmen Sie bitte der entsprechenden Ankündigung des Releases, die Mitte Februar 2015 versendet wird.

Weitere Informationen zum Release-Zyklus unter: <https://wiki.dnb.de/x/wgcbBO>

Für das **übernächste Release** Mitte Mai 2015 sind unter anderem folgende Änderungen in der Planung:

#### **Im Bereich Titeldaten:**

- Auslieferung von Klassifikationsangaben nach thema<sup>10</sup> (Standard für die internationale Klassifizierung von Büchern), die seit Mitte Mai 2014 in den Lieferungen des VLB enthalten sind und in den Datensätzen des Neuerscheinungsdienstes und in der Deutschen Nationalbibliografie weitergegeben werden. Zunächst ist geplant, für diese Angaben ein lokales MARC-Feld aus dem für die DNB reservierten Bereich 925 - 929 zu nutzen. Sollten sich jedoch Planungen zur Anpassung des MARC-Standards für thema-Angaben weiter präzisieren, so wird diese Lösung realisiert.

Den Text dieses Rundschreibens finden Sie auch auf unserer Homepage unter <http://www.dnb.de/datendienstinfo>.

Für weitere Fragen erreichen Sie uns per E-Mail unter [datendienste@dnb.de](mailto:datendienste@dnb.de) und unter den bekannten Telefonnummern.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Heike Eichenauer

\*\*\* Lesen. Hören. Wissen. Deutsche Nationalbibliothek \*\*\*

--

Heike Eichenauer  
Deutsche Nationalbibliothek  
Digitale Dienste  
Adickesallee 1  
D-60322 Frankfurt  
Telefon: +49-69-1525-1074  
Telefax: +49-69-1525-1636  
<mailto:h.eichenauer@dnb.de>  
<http://www.dnb.de>

---

<sup>10</sup> <http://www.editeur.org/151/Thema/>